Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Osten Schauer und Gewitter möglich

Offenbach, 18.04.2013, 05:00 Uhr

GDN - Heute ist es im Nordwesten meist nur gering, sonst überwiegend wechselnd bewölkt, zeitweise auch heiter. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Im Tagesverlauf können vor allem im Südosten und Osten einzelne Schauer oder Gewitter aufkommen. Die Höchsttemperatur liegt zwischen 13 Grad an der dänischen Grenze und bis zu 26 Grad in der Lausitz. Es weht mäßiger, im Norden und Nordwesten hin frischer und in Böen starker, vor allem an der Nordsee und in Gewittern teils stürmischer Südwestwind. In der Nacht zum Freitag ist es überwiegend bewölkt, die Schauer und einzelnen Gewitter im Südosten klingen zunächst meist ab. Später verdichtet sich die Bewölkung von Süden und es setzt Regen ein. In der Nordhälfte ist es dagegen meist nur locker bewölkt oder klar und trocken. Die Tiefstwerte liegen zwischen 11 Grad im Südosten und 4 Grad in den westlichen Mittelgebirgen. Am Freitag herrscht wechselnde, vor allem nach Süden zu auch vielfach starke Bewölkung. Im äußersten Süden kann es auch länger anhaltend und teilweise ergiebig regnen. Weiter nördlich sind es eher einzelne Schauer und vor allem an den Küsten scheint auch zeitweise die Sonne. Die Temperatur erreicht nur noch Höchstwerte von 10 bis 17 Grad. Im höheren Bergland und auf den Nordseeinseln werden nur 8 bis 10 Grad erwartet. Dabei weht schwacher bis mäßiger nordwestlicher Wind, im Norden zeitweise in Böen stark bis stürmisch um West. Er dreht zum Abend allmählich auf nördliche Richtungen. In der Nacht zum Samstag sinkt die Temperatur auf 7 bis 1 Grad, lokal ist vor allem in der Nordwesthälfte auch geringer Boden- oder Luftfrost nicht auszuschließen. Im Süden regnet es teils weiter, in höheren Lagen der Alpen fällt Schnee. Sonst ist es wechselnd bewölkt, in der Nordwesthälfte gebietsweise auch klar und es bleibt dort trocken. Am Samstag wechseln sich im Norden und in der Mitte Wolken und längere sonnige Abschnitte ab, in Küstennähe sind lokale Schauer möglich, sonst ist es meist trocken. Nach Süden zu ist es überwiegend dicht bewölkt und vor allem am Alpenrand regnet es teils auch andauernd, in höheren Lagen der Alpen schneit es. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 6 Grad im Bayerischen Wald und bis zu 15 Grad am Niederrhein. Der nördliche Wind ist schwach bis mäßig. In der Nacht zum Sonntag sinkt die Temperatur auf 4 Grad im Südosten und bis -2 Grad im Nordwesten. Im Norden ist der Himmel dabei gering bewölkt oder gar klar, im Süden ist es meist bewölkt und es kann zeitweise noch etwas regnen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-12111/wetter-im-osten-schauer-und-gewitter-moeglich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619